

22.05.2023

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

bedanken möchte ich mich für die rege Beteiligung an unserer **Umfrage**. 86,7 Prozent der abgegebenen Stimmen sprachen sich für die Beibehaltung des Bonussystems aus. 12,7 Prozent stimmten dagegen. 0,6 Prozent der Stimmen waren ungültig. Die Abstimmungsbeteiligung lag bei 57 Prozent.

Damit werden wir auch im nächsten Schuljahr Zusatzmaterialien zur Übung beschaffen und im Unterricht und Zuhause einsetzen können. Selbstverständlich gewähren wir, wie bisher auch, Lernmittelfreiheit.

Ein weiteres Anliegen: Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern, dass sie als Schüler*innen unserer Schule das Friedrich-von-Alberti-Gymnasium nach außen repräsentieren. Es ist für unsere Reinigungskräfte eine Zumutung, wenn sie **Toiletten** reinigen müssen, bei denen absichtlich die Toilettenschüssel oder das Urinal verfehlt wurde. Selbstverständlich ist das Zündeln in den Toiletten mit dem Handtuchpapier nicht nur geruchsbelästigend, sondern sehr gefährlich. Diese beschriebenen Vorkommnisse häufen sich leider in letzter Zeit, so dass ich mich veranlasst sehe, Sie um Unterstützung zu bitten.

Auch die **Klassenräume** werden bisweilen unaufgestuhlt und verunreinigt verlassen. Die Trennung von Papier und anderem Unrat ist uns wichtig. Auch hier sollten Sie auf Ihre Kinder einwirken, die dafür vorgesehenen Behältnisse zu nutzen. Das Einritzen oder Bemalen von Tischen, Stühlen und Pinnwänden verärgert ebenfalls. Ich gehe davon aus, dass Ihre Sprösslinge das Mobiliar zuhause pfleglich behandeln.

Für den **Schulhof** haben wir einen Freiwilligendienst eingerichtet, der den herumliegenden Müll einsammelt. Würden die dafür vorgesehenen Mülleimer genutzt, wäre dieser Dienst nicht erforderlich.

Natürlich weiß ich, dass jetzt viele Eltern sagen, dass das nur die anderen Kinder sein können und es ist richtig, dass die meisten Schüler*innen sich vorbildlich benehmen. Dennoch kann es nicht schaden, ein ernsthaftes Gespräch zu führen.

Zuletzt möchte ich Ihnen noch erholsame Pfingstferien wünschen.

Sehr herzlich,

Ihre Edeltraud Smolka